

Projektbeschreibung

Für das Einzugsgebiet der Abwasseranlage Mettlach-Saarihölbach wurde bisher noch keine Schmutzfrachtberechnung erstellt. Diese galt es nun erstmals zu bearbeiten.

Weiterhin wurde eine hydraulische Untersuchung des Entwässerungsnetzes durchgeführt. Der hydraulische Nachweis der Leistungsfähigkeit des EVS-Kanalnetzes im Einzugsgebiet der Kläranlage Mettlach-Saarihölbach wurde mit dem hydrodynamischen Modell HYSTEM/EXTRAN des Instituts für technisch-wissenschaftliche Hydrologie (itwh), Hannover, durchgeführt.

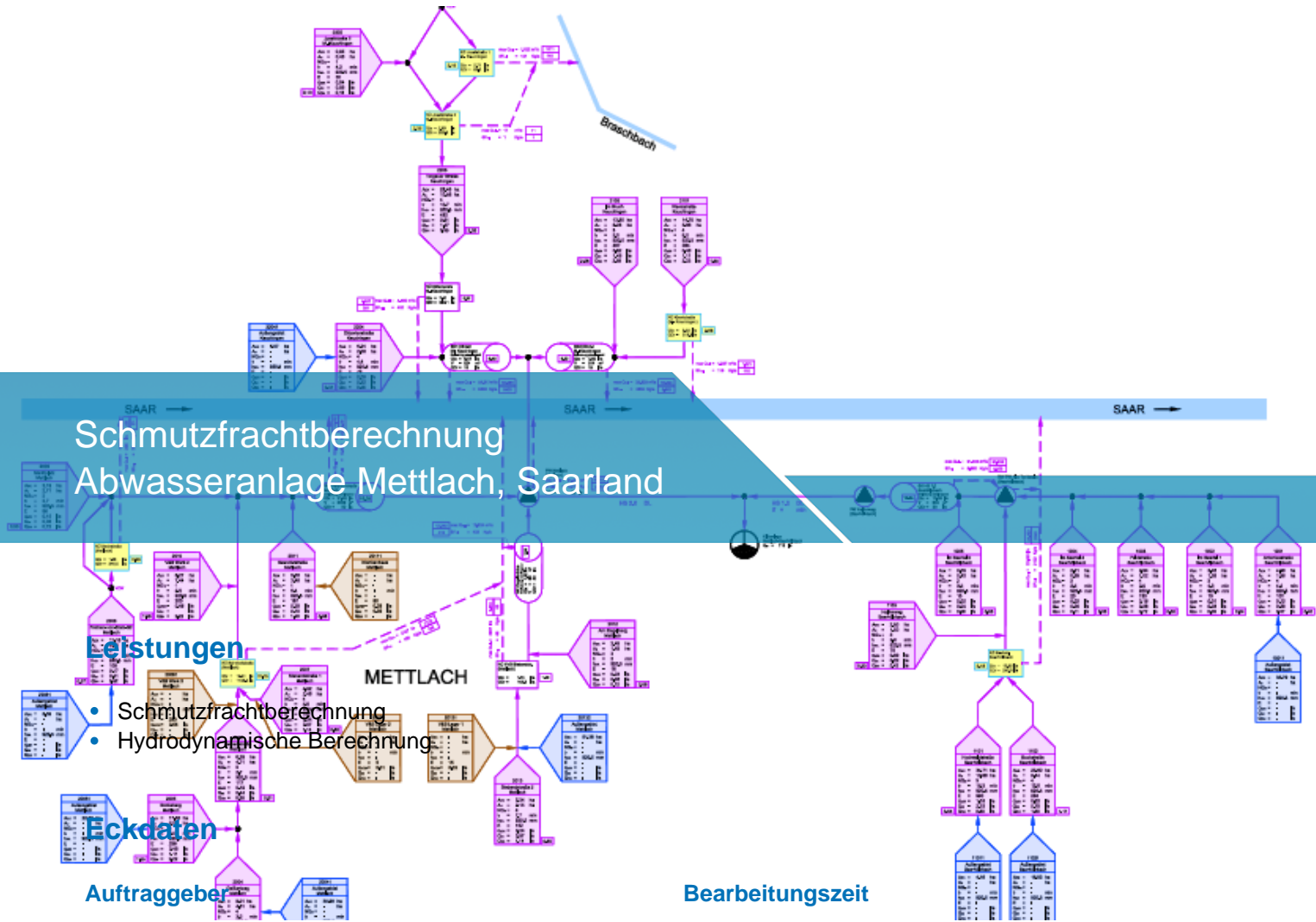
Das Einzugsgebiet der Kläranlage Mettlach – Saarihölbach liegt im Nordwesten des Saarlandes. Es umfasst die Gemeinde Mettlach mit den Ortsteilen Mettlach, Keuchingen und Saarihölbach. Das Gebiet wird hauptsächlich im Mischsystem entwässert, lediglich die Villeroy & Boch – Werke 2 und 3 werden im Trennsystem entwässert.

Kontakt



**Christel Möhlmann,
Dipl.-Ing. (TU)**

0681 – 95 08 33-35
moehlmann@wsv-
ingenieure.de



Schmutzfrachtberechnung Abwasseranlage Mettlach, Saarland

Leistungen

- Schmutzfrachtberechnung
- Hydrodynamische Berechnung

Eckdaten

Auftraggeber

Entsorgungsverband Saar (EVS)

Bearbeitungszeit

2017 – 2018

Umfang

Anzahl Staukanäle, Pumpwerke, RÜ = 13 Stück

Einzugsgebiet AE = 480,63 ha

Berechnetes Beckenvolumen = 3.265 m³

Kläranlagengröße = 5.780 E + EGW